

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930**  
**33 (1919)**

123 (28.5.1919)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-40381](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-40381)



**Wissenschaften Geistvolle Annahmen.** Eine Sozialforschung ist unter den heutigen Verhältnissen, wie ich schon wiederholt in mehreren Artikeln erklärt habe, in sehr viel geringerer Umlaufe möglich, als dies von den Unstabilen behauptet wird. Welche Gebiete des Wirtschaftslebens werden wir nach den Realisierungen überlassen müssen. Soll das Wirtschaftswesen nicht ersticken, wird es also zum Teil auf privatrechtlicher Grundlage bestehen müssen. Wir können daher nicht nur die Hilfe der Antikrisen, wir können, auch die Hilfe der Unternehmer und in Unternehmern aufgeschickten Kenntnisse des Wirtschaftslebens jetzt nicht entbehren. Diese Kenntnisse mag manchen förmlich besitzen, aber es nicht nicht, sich gegen die Erkenntnis zu sperren, die jedem sich aufbauend, in der praktischen Arbeit tätig geworden ist. Die Schwierigkeiten, die daraus für die sozialistische Politik erwachsen, sind viel größer, als der Unwissende ahnt. Die von den Kommunisten geforderte Diktatur des Proletariats ist ein Versuch, im Wege des gewalttätigen Vordringens eine Entwicklungsstufe zu erreichen, für die die Kenntnisse heute noch nicht reif sind. Nur die Unterwerfung des Proletariats unter die Diktatur der Arbeiterklasse ist der letzte Schritt machend hingeworfen hat, kann zu der Befreiung beitragen, daß man mit gewalttätigen Methoden den Gang der wirtschaftlichen Entwicklung beschleunigen kann. Mehr denn je bedarf heute dieses arme zermarterte deutsche Volk der Hilfe. Folgt dem vierjährigen Weltkrieg noch ein vierjähriger Bürgerkrieg, dann wird der Sieger mag er Sabotage oder Rache oder Sporn sein — über ein Ziel hinaus zu gehen. Soll das Wirtschaftsleben wieder in Gang gebracht werden, müssen die sozialen Konflikte eine Form erhalten, die jede gewalttätige Erschütterung nach Möglichkeit ausschließt. Dieses Ergebnis kann nur durch einseitiges Verzichtnis zur Demokratie erreicht werden. Das größte Hindernis muß in den Händen der Demokratie gestellt werden, hat der Demokratisierung der Verwaltung zu dienen. Als politisches Wirtschaftssystem oder kann, ich es nicht akzeptieren. Die Meinung zur Meinung der Wirtschaftsdiktatur, wie sie in Bremen, München und anderweit hervorgetreten ist, ist für mich überhaupt nicht diskutabel.

Dr. Herz geht sodann weiter den Unterschied zwischen sich und von der einen Partei annehmbar, um sich gegen den Verzicht, als sei er ein verkappter Mehrheitspolitiker, zu verteidigen. Er stellt hierbei ganz richtig fest, daß man gegen die Mehrheitspolitik nicht deshalb Vorwürfe erheben, weil sie die hier vertretene Politik betrieben haben, sondern, weil sie in der Ausführung dieser Politik die schwersten Fehler und Unterlassungen begangen haben.

Gemeint die Erklärung von Dr. Herz, der die folgende von Dr. Reitzle angeht ist: Mein politischer Standpunkt bezieht sich im wesentlichen mit dem des Genossen Dr. Herz. Leider habe ich ebenso wie Genosse Dr. Herz erkennen müssen, daß in der Partei eine feste Stimmung vorhanden ist, die eine andere Politik anstrebt, als die von mir für richtig gehaltene. Nachdem ich die Genossenschaft erklärt, daß die Mehrheit der Hamburger Mitgliedschaft die Haltung, die ich, meiner Überzeugung entsprechend, der Hamburger Volkszeitung zu geben beabsichtige, nicht billige, habe ich bereits vor zwei Wochen die Konvention daraus gezogen und um meine Entlassung von dem Posten des leitenden Redaktionsrats ersucht. Die Presse-Kommunisten hat auch sofort, meinen Wunsch entsprechend, die nötigen Schritte zur Abreise des Postens unternommen. Die Erklärung des Genossen Dr. Herz veranlaßt mich, ausdrücklich festzustellen, daß ich aus denselben Gründen wie er nur noch passiv, für die realistischen Arbeiten erlaube, bis mein Nachfolger, der dem Walle eine andere Haltung geben soll, eingetroffen ist. Dr. S. Reitzle.

**Oldenburgische Landesversammlung.**

Oldenburg, 26. Mai 1919.

Präsident Langen-Stollhamm eröffnet am 10 1/2 Uhr die Sitzung. Auf der Tagesordnung steht der Bericht des Finanzausschusses über Aufhebung des Amtes Mühltringen und Umwandlung der Stadt Mühltringen in eine Stadt I. Klasse, das im Sinne der Regierungsvorlage erledigt wird, und die Weiterberatung des Verfassungsentwurfs. Die Weiterberatung des Verfassungsentwurfs beginnt mit dem vierten Abschnitt „Von der Landesregierung“.

Am 87 wird folgender Antrag angenommen: Den § 87 des Entwurfs in der Fassung der Regierungsvorlage anzunehmen mit der Änderung, daß statt des Wortes „Staatsbürger“ gesetzt wird „Landesangehöriger“.

Die Abge. Lahe und Göttemann beschließen sich Anträge auf redaktionelle Veränderung zu 2. Beratung vor.

§ 88, der fünf Staatsminister vorsieht, wird dahin abgeändert: „Das Staatsministerium besteht aus einem Ministerpräsidenten und einer durch Gesetz festzulegenden Zahl von Staatsministern.“

Hg. Lahe legt an, die Bezeichnung Staatsminister durch Minister zu ersetzen. Minister Scherer erklärt, daß der festgesetzte Ausdruck auch in den anderen Staaten üblich sei.

Der § 89 Absatz 1 erhält folgende Fassung: „Der Landtag wählt den Ministerpräsidenten, und auf seinen Vorschlag die übrigen Minister.“ Die Minister sollen durch Landtag bestätigt werden.

Eine letzte Debatte steht ein bei den Anträgen, die die Mitglieder des Staatsministeriums zugleich Abgeordnete sein können.

Hg. Langen-Beering (Kem.) fragt, daß die Minister nicht gleichzeitig Abgeordnete sein können, daß aber einem Minister der Eintritt aus dem Ministerium freigelassen werden müsse, der dann wieder Abgeordneter sein könne. Für ihn trete automatisch der nächste seiner Wahlzettel ein, der bei einem Wählzettel wieder anzusetzen habe. Zu überlegen sei die Aufnahme dieser Bestimmung ins Wahlgesetz.

Hg. Müller (D. W.) ist ebenfalls gegen den Antrag, wonach die Minister auch Abgeordnete sein können. Die Stellung als Abgeordneter und Mitglied eines Ausschusses lasse sich mit der Tätigkeit als Minister nicht vereinbaren.

Minister Scherer betont, daß es gut sei, wenn ein Minister zugleich Mitglied des Reichstags sei.

Hg. Lahe stellt den Abänderungsantrag, zu sagen, Minister können nicht zugleich Landtagsabgeordnete sein.

Hg. Feiler (Ztr.) ist gegen den Antrag seiner Partei, daß Minister auch Abgeordnete sein können, die die Minister nicht zugleich Landtagsabgeordnete sein können, die die Minister nicht zugleich Landtagsabgeordnete sein können, die die Minister nicht zugleich Landtagsabgeordnete sein können.

Hg. Enneking bezeichnet die Angelegenheit als eine politische Maßnahme. Die Diktaturregierung siehe bevor. Die Regierung müsse eine Kontrolle haben.

Hg. Meyer ist mit seinen Freunden für den Antrag, daß Minister auch Abgeordnete sein können, um eine engere Fühlung zwischen diesen und den Fraktionen zu erzielen. Eine noch möglichere Erörterung im Ausschuss ist er einverstanden.

Minister Scherer wendet sich gegen den Hg. Enneking. Alle Staaten haben Bestimmungen, daß Minister nicht gewählten werden können, die Abgeordnetenmandat übernehmen. Hier handelt es sich um das Reichsgesetz. Am Prinzip ist dies nicht für unvereinbar zu erklären.

Hg. Lahe: Früher wurden die Minister ernannt, jetzt dient ihre Wahl zur Schaffung eines Gleichgewichts gegenüber dem Landtage. Sie sollen nicht nur ein Vollzugsorgan sein, sondern Entscheidungsbefugnis besitzen. Der Entwurf müßte durch harte politische Gesichtspunkte gestützt sein, wenn sie gleichzeitig Abgeordnete sein.

Hg. Enneking: Es ist ein Unterschied, ob ein Minister sein Mandat niederlegt und wieder Abgeordneter wird oder umgekehrt. Ob sich die Einführung der neuen Republik bewährt, ist sehr zweifelhaft.

Es wird in momentlicher Abstimmung mit 21 gegen 18 Stimmen (Sozialdem. und Zentrum) beschlossen, daß die Mitglieder des Staatsministeriums nicht zugleich Landtagsabgeordnete sein können.

Weiter wird ein Zusatz zu Absatz 2 angenommen, wonach die Minister des Reichstags des Reichstags bedürfen. Verlagt der Landtag dem Staatsministerium das Vertrauen, so tritt es zurück oder es löst den Landtag auf. Im Falle der Auflösung des Reichstags hat es die Befugnis neuen Reichstags anzufragen, zu veranlassen und den neuen Landtag zu beschließen einzuberufen, daß er spätestens drei Monate nach der Auflösung des Reichstags Landtag beschließt. Verlagt auch der neue Landtag dem Staatsministerium das Vertrauen in der gleichen Angelegenheit, so hat das Staatsministerium zurückzutreten, ohne daß ihm das Recht zur Auflösung des Reichstages zusteht.

Den Absätzen 3 bis 5 des § 89 wird folgende Fassung gegeben: „Der Antrag, dem Staatsministerium das Vertrauen zu verweigern, muß von mindestens einem Drittel der Abgeordneten gestellt und wenigstens drei Tage vor der Beratung auf die Tagesordnung gesetzt werden. Die abstretenden Minister haben ihr Amt bis zum Rücktritt ihres Nachfolgers weiterzuführen. Dies gilt auch dann, wenn ein Minister selbst seine Entlassung nimmt. Die Erklärung der Minister, daß sie ihre Entlassung nehmen, ist dem Staatsministerium gegenüber abzugeben und von diesem dem Landtage mitzuteilen.“

Der § 40 erhält folgende Fassung: „Der Anspruch der Minister auf Gehalt, Pensionen und Hinterlassenenversorgung ist durch Gesetz oder durch Vertrag zwischen dem Landtag und dem betr. Minister zu regeln.“

§ 41 Absatz 1 wird unverändert angenommen; Absatz 3 und 4 erhalten folgende Fassung: Staatsrecht, Gesetz, Verordnungen und Landtagsbeschlüsse. Die Minister sind die Leiter der Verwaltung und des Reichs. In allen übrigen Fällen ist jeder Staatsminister für sich allein zur Vertretung des Staates berechtigt.

Jeder Staatsminister ist für seine Stellungnahme dem Landtage verantwortlich und kann sie ihm gegenüber verteidigen. Verlagt der Landtag ein Mitglied des Staatsministeriums, so hat dieses zurückzutreten, falls nicht das Staatsministerium für ihn eintritt. In letzteren Fälle kommen die Bestimmungen in § 89 Absatz II zur Anwendung.

Am 89 wird hinter dem Worte „Bekanntmachung“ die Worte „und Veröffentlichung“ hinzugefügt.

Der nach der Erklärung folgende fünfte Abschnitt wird in seinen einzelnen § 43 um die Worte „innerhalb ihrer Zuständigkeit“ getrieben. (Schluß folgt morgen).

**Politische Rundschau.**

**Politische Notizen.** Der Reichs-Deputierten- und Landarbeiterrat (Berlin 15, 11, Desfauce Str. 15) hat für den 30. und 31. Mai einen Reichs-Deputierten- und Landarbeiterrat nach Götter einberufen. Nach einer Bekanntmachung des Reichs-Deputierten- und Landarbeiterrats vom 30. Mai 1919, hat das Reichs-Deputierten- und Landarbeiterrat für Kriegszeitlich fortan die Bezeichnung Reichs-Deputierten- und Landarbeiterrat. Der sozialistische Landesparlament in Nürnberg hat mit 217 gegen 41 Stimmen dem Antrag des Ministeriums Hoffmann auf Bildung eines bayrischen Sozialministeriums zugestimmt. Als Sozialminister und Wirtschaftsminister sind vorgeschlagen worden. Der Lage der berbeiteten Interessierte ist in Aussicht genommen, die Geis- und Kurpflegen für Familienangehörige über den Rahmen der bisherigen Bestimmungen hinaus auszubauen. Die letzten Nachrichten aus London melden, daß der frum General Annerberg die Rote Armee bei Weizel vollständig gestrichelt habe, und daß die Stadt unmittelbar vor dem Falle stehe. Wollte darf man die Meldung nicht ganz wörtlich nehmen. — Die von der Tagespreise vereinigte Gerichte über innere Wirren in Bulgarien geben der bulgarischen Öffentlichkeit in Berlin Anhalt, mitteilen, daß ihren Nachrichten zufolge im Königreich Bulgarien die Wirren sich aufzulösen beginnen, und daß die Geislerlei aus Holland nach Deutschland ist jetzt Anfang gemacht worden. Täglich werden 200.000 Kilogramm geliefert. Die Ladung geschieht von verschiedenen Plätzen. Angesamt sollen 8 Millionen Kilogramm verhandelt werden. — Der Redebourprozeß nahm gestern seinen Fortgang; wir bringen den Bericht morgen.

**Aus Stadt und Land.**

Mühltringen, 27. Mai.

**Gesamterkrankung.** Der Arbeiterausschuss schreift und auf die Einberufung der Direktion der Werke in der Mühltringen. Inzwischen hat die Direktion beschlossen, schon seit längerer Zeit. Inzwischen Forderungen wurde aber stets auf Vorkriegslohn werden bei der Direktion ein streifes Klein entgegengesetzt. Wir wollten die letzten sein, es aus dieser Sache zu einer Kraftprobe kommen zu lassen. Die Mühltringen selbst aber wohl der Wunsch der Direktion gewesen zu sein. Als die Leute den Fortschritt nunmehr die Forderungen stellen wollten, wurde ihnen angedeutet, daß die Zeit von 17-18 Uhr nicht bezahlt würde. Wer sich nicht fügen wolle, würde entlassen, auch wenn er 10 bis 15 Jahre auf dem Werke beschäftigt wäre. Eine derartig scharfe Maßnahme ihrer gerechten Forderungen ließen sich die Arbeiter nun nicht gefallen und die Forderungen geschlossen das Werk. Es riefen darauf sofort das Schiedsgericht an, was über die Arbeitsverteilung auch zu Gunsten der Arbeiter entschied. Der Schiedsgericht wurde aber von der Direktion abgelehnt. Der Wunsch der Arbeiter war, die Arbeitszeit möglichst auf die Vormittagsstunden zu legen, einmal wegen der warmen Nachmittagsstunden, zum anderen, um sich der Arbeiterbeschäftigung anzupassen, so daß auch die Arbeiter von den Nachmittagsstunden etwas haben. Im Übrigen war das ein allgemeiner Wunsch der Arbeiter und nicht etwa nur einzelner Kategorien. Laut Tarif ist den Arbeitern bei besonders schmutzigen Arbeiten eine Zulage von 30 Pf. gewährt. Es war aber immer Streit darüber, welche Arbeiter unter diese Bestimmungen fallen. Bei Verhandlungen mit dem Generaldirektor erklärte dieser, er sei bereit, diese Zulage einseitig zu gewähren, sobald der Gehalts etwas erhöht würde. Das ist schon dreimal geschehen, aber an die Innehaltung des Versprechens hat noch niemand gedacht. In Bezug auf die Löhne geht das Werk seit dem 1. Dezember d. J. nicht mehr als anders. Das ist aber während des Krieges um höher bezahlt hat, darüber schweigt es sich aus. Bis zum 1. Dezember d. J. wurde an Mühltringen 1 Pf. pro Schicht und an Mühltringen 8-9 Pf. bezahlt. Eine Ertragsbegünstigung für Seife, Arbeitsleistung usw. gab es nicht. Eine ausführliche Darstellung folgt. — Wir finden, daß sich die Gesamtheit hier wegen notwendiger Dinge in einen Kampf gegen die Arbeiter sein kann.

**Randeln.** In der Sonntagnacht schlugen vier Minensucher in einem Hagarntagestagen in der Werkstätte eine große Spiegeltische ein. Einer der Beteiligten verlor dabei ein Auge, so daß er ins Lazarett gebracht werden mußte.

**Patentfall.** (aus dem Reichsgericht vom Patentanwalt Johannes Beck, bei dem Hr. Rechtsanwalt Dr. Erich Grunb, Wilhelmshafen. Vorrichtung zum Erzeugen und Weiterleiten von Druckluft auf Schiffe (ansem. Patent). Johannes Beck

Patent. Erfindung: Entladungsbombe mit Explosivfüllung und elektrischer Vorrichtung zur Zündung (ansem. Patent). Hugo Brandmann, Bielefeld. — Vorrichtung zum Ausschneiden von Elektrodräht, Gas- und Wasserbeschleuniger (ansem. Patent). Oswald Blaz, Bielefeld. — Vorrichtung zum Anzünden von Feuerzünden (Gebrauchspatent). Franz Kaufmann, Mühltringen. — Wasser- und Projektilapparat für feuerfähige Witterung (Gebrauchspatent).

**Vorträge, Theater, Konzerte und sonstige Veranstaltungen.**

**Abendung, 27. Mai.** Das Theater-Orchester „Das Theater-Orchester“ des hiesigen Arbeiter-Theatervereins unternimmt am Samstagabend eine Ausflug nach Mühltringen. Die Vereine der Umgebung sammeln sich in ihren Vereinslokalen und marschieren nach dem Treffpunkt Reichs-Deputierten- und Landarbeiterrat, von wo ab pünktlich um 7 1/2 Uhr morgens der gemeinsame Abmarsch erfolgt. Hr.

**Oldenburg, 27. Mai.** Das Gerichte über angeblende Ergänzungen aus dem Lebensmittellager sind, wie uns der Landrat mitteilt, unbeanstandet. Eine genaue Prüfung ergab, daß die abgeordneten 29 Wagen Stoffe ordnungsgemäß weitergegeben worden sind zur Verteilung in anderen Bezirken.

**X Nordensham.** Die Ausgabe der Lebensmittelkarten, Verteilung usw. findet hier im Rathaus statt. Es erweist sich jedoch tagtäglich mehr und mehr, daß die Ratione dort nicht mehr genügen, auch wird durch den gemäßigten Verkehr eine große Erleichterung zu erwarten sein. Die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und, anderswo in der Stadt unterzubringen. In der Fraktion hat sich bereits seit längerer Zeit bemüht, geeignete Räume ausfindig zu machen. Ein Projekt, das Anwesen der Witwe Plate an der Peterstraße zu kaufen, hat sich wieder erledigt. Die Kaufpreise sind nicht mehr zu bezahlen, auch die Karte enthält weitgehende Angaben, die Lebensmittellieferanten nach Hause wegzunehmen und,



Voranzeige! Ab 30. Mai.  
**SONNENKINDER**  
 Die Aufnahmen sind teilweise unter Lebensgefahr der Darsteller gemacht.

80081  
**LICHT-SPIELE**  
**WERFTSPEISEHAUS**

..... Spieldauer verlängert bis zum 29. Mai .....  
**SIEGERIN WEIB**  
 ..... Spieldauer verlängert bis zum 29. Mai .....

## Kammer-Lichtspiele.

Heute Dienstag  
 Nur drei Tage!

### Wenn Gräber sich öffnen

Schauspiel in 4 Akten. In der Hauptrolle **Friedel Treer.**

Ferner: **Alwin Neuss** in seinem neuesten Drama

### Die Rache ist mein

Drama in 4 Akten.

Als Extraeinlage, auf Wunsch **prolongiert!** 3076

### Einbrecher wider Willen!!

Lustspiel in 4 Akten.  
 Hauptrolle: **Viggo Larsen.**

## HANSA-SAAL

Schulstrasse 20.  
 Mittwoch, den 28. Mai 1918:  
**Grosser Ball** des Unteroffizier-Vereins der Geleit-Boote. Tanzlustige Damen und Herren sind freundlich eingeladen. Das Komitee. Wöllner.

## Mein Büro

befindet sich 3072  
 von Mittwoch, den 28. Mai 1919 an  
 im Hause des Werftwohlfahrtsvereins

## 70 Gökerstr. 70

Fernruf wie bisher: Nr. 1093.

## Dr. jur. Lüerssen,

Rechtsanwalt, Rüstingen.

## Für Brautleute

Jetzt neu eingetroffen:  
**Mehrere Schlafzimmer**  
 mit Marmor und Spiegel, in Eiche  
 furniert, lackiert und getrichen

**Mehrere Küchen**  
 moderne Käsetis in Caroline pine,  
 lackiert und getrichen

**Speisezimmer**  
 in Eiche furniert, dunkelbraun gebeizt,  
 in bekannter guter Qualität und zu  
 soliden Preisen

**Sofas und Divans**  
 mit erstklassigen Stoffbezügen

**Einzelne Kleiderschränke**  
 ein-, zwei- und dreifach.  
 Verschönerung ohne Kaufzwang erbeten.

## W. Nissenfeld

— Rüstingen — 3004  
 37 Wilhelmshavener Straße 37  
 gegenüber Werftwohlfahrtsverein.



## Skagerrak-Gedächtnis-Spiele

am 31. Mai und 1. Juni 1919  
 auf dem großen Exerzierplatz

Vorverkauf bei Gebrüder Ladewig, Roonstr.

## Colosseum-Lichtspiele

Fernruf 186

Fernruf 387

Wilhelmshavener Strasse, Ecke Werftstrasse. Haltestelle der Strassenbahn.  
 Bedeutendstes Lichtspieltheater am Platze. : : Mehr 1000 Personen fassend.

Spielplan vom 27. bis 29. Mai:

**3** Erstaufführungen **3**  
 Nur allein in unserem Theater:

Magda Madeleine in ihrem neuesten Film

## Die einsame Frau

Stimmungsvolles, ergreifendes Drama in 4 Akten.

## Tangozauber

Ein reizender Tanzfilm in 2 Akten.

## Eine Kavalierslaune

Drama in 2 Akten.

## Tanz-Unterricht

Am Montag, 2. Juni, beginnt im Restaurant „Kuffhäuser“, Bismarckstr. 43, ein Kursus für Anfänger. Billige Preisunterstützung. Bei gründlicher Erlernung wird zugesichert. Voranmeldungen werden Donnerstag und Sonnabend von 7.30 bis 8.30 entgegengenommen. [3011]

Hans Offermann.

## Adler-Theater!

Nur wenige Tage!  
 Wenn im Frühling der Holunder ...  
 Grösster Erfolg!

## Harzer Sauerbrunnen

Weinbrunnen-Quelle.  
 Harz-Berle mit Harz-Berle mit  
 erstklassige alkoholfreie Erfrischungsgetränke.  
 Alleinvertrieb für Wilhelmshaven und Rüstingen:  
**H. Wehmann, Bierverlag,**  
 Rüstingen, Roonstrasse 200.  
 Fernruf 680. [3019] Fernruf 680.

## Brennspiritus

(Verkehrsfrei). Raufe jedes Quantum zu hohen Preisen. [3020]  
**Drogerie H. Völves.**  
 Wilhelmshavener Str. 39.

## Mein Sprechtag in Jever

am Sonnabend, den 31. Mai 1919 fällt aus!  
**Dr. jur. Lüerssen,**  
 Rechtsanwalt, Rüstingen.

## Friedrichshof.

Am Mittwoch, 28. Mai, findet das

## große Frühlingsfest

arrangiert von der Musikschule Wedemeyer, statt verbundenem Konzert, humorist. Vorträgen, sowie Einlagen des Opernsängers Herrn Adalbert Wohl aus Hilsdorf. Auftreten der berühmten Vaudeville-Tänzerin Mizzi Förster mit ihr. acht oberbayr. Tödlern.

**Festball mit Verlosung.**  
 Hierzu laden wir Freunde und Gönner herzlich ein. Die Festleitung.

Sexentante 3.00 Mk. Damentante 1.50 Mk.  
 Anfang 7 Uhr. [2827] Anfang 7 Uhr.

## Hallo!

Am Mittwoch, 28. Mai:  
**Großer Blumen-Ball**  
 im Schützenhof.

Anfang 7.30 Uhr. Ende ???  
 Es ladet freundlichst ein [3010]  
**Das Komitee.**

## Strandhalle Wilhelmshaven

Jeden Nachmittag: 2760  
**Unterhaltungsmusik**  
 Es ladet freundlichst ein **F. Metzenthin.**  
**Arbeiter! Abonniert die Republik.**

## Burg-Theater

Nur noch 4 Tage!  
 Abends 8 Uhr:  
 Der hochinteressante  
 große

## Spezialitäten-Spielplan

Die Darbietungen übertreffen alle Leistungen, die bisher auf der Bühne gezeigt wurden. [3067]

Vorverkauf von 11 bis 1 und von 3 Uhr nachmittags an.  
 Theaterfernpr. 27.

**Neues Sommer-Theater**  
 (Wentes, früher Schmidt's Garten), Bantzer Hafen.  
**Himmelfahrt, 29. Mai:**  
**2** 3075

gr. Theatervorstellungen nachm. 4 u. abends 7 Uhr  
 Der große Schläger:  
**Cierhanfter!**  
 Vorher erfüllt Spezialitäten und Stanzert.

**Kautschukstempel**  
 in prima Qualität bei sorgfältigster Ausführung liefert schnell und billig  
**K. Welge**  
 Friederikenstr. 50, II.

**Mähmaschinen und Fahrräder**  
 repariert  
 in bekannter Güte  
**Wolff Eden,**  
 Mechaniker  
 68 Jekelstr. 62. [12898]

**Scheuer-Pulver**  
 bester Erfolg für Soda  
 Paket 20 Pf.  
**Wenzels Seifengeschäfte**  
 Marktstr. 55 Gökerstr. 55

**Bürger-Verein Nende.**

**Nachruf.**  
 Am Donnerstag, d. 22. Mai, verstarb unter langjähriges Wirksamkeit Herr  
**Friedr. Höfer**  
 Der Verein wird seiner stets in Ehren gedenken. [3024]  
 Der Vorstand.

Gesamt-Stadtratsitzung.

Mittwoch, den 28. Mai 1919.

St. Vorsitzender Gänlich leitet die Sitzung. Als Geschäftsgegenstand für das am 27. Mai beschlossene Mitglied des Stadtrats...

Entwurf der Arbeiter-Zunervereine auf unentgeltliche Unterhaltung der Sporthallen. Der Antrag war in der letzten Sitzung zurückgestellt worden...

Einflussüberwachungskommission. Der in letzter Sitzung zurückgeleitete Antrag...

Einschränkung vertraulicher Sitzungen. Die St.-M. Berg und Gabel haben folgenden Antrag gestellt: Der Stadtrat möge beschließen, dass vertrauliche Sitzungen nur dann stattfinden dürfen...

Bewilligung für die Seebad-Anlagen, Finanzansatz und Bodenkommission. Beauftragte nachträgliche Bewilligung von 150 M. für die in letzter Sitzung beschlossenen Arbeiten...

Belegung der Wohnräume. Der Wohnungsausschuss hat beantragt die Bewilligung von 30.000 M. für die Einmalige und 3822 M. für laufende Ausgaben bei der Einrichtung der Baracken...

Kräfte mit den Wilhelmshöenern gleichgestellt, haben sich einige Schwierigkeiten hinsichtlich des in Wilhelmshöenerlichen Wohnungsgeldes ergeben...

Kontrolle der Postämterarbeiten im Stadtrat. Die Bau-Kommission empfiehlt, dass bei den Aushebungsarbeiten im Stadtrat neben dem Bauinspektor...

Die städt. Kasse. Ueber den Betrieb und die Leistungsfähigkeit der städtischen Kasse...

Die grundsätzlichen Meinungsverschiedenheiten zwischen Stadtrat und Magistrat. St. Vorsitzender Gänlich berichtet über das Ergebnis der Besprechung des Stadtrats nach dem Ende des Stadtrats...

Ihm auch zeigen, dass es nicht gut ist, den Kontakt mit den Auftragsgebern zu verlieren. Oberbürgermeister Dr. Luettgen: Soweit es sich um die Ausführung des Volkswillens handelt...

Matthias Senfs Verlobnis.

Roman von Alice Verend. (Schlußband verlesen.)

Und so hatte sie auch bei dem zweiten denkwürdigen Vorfall, der vor dem Forum der Familie des Matthias...

Das war damals gewesen, als Karo, der große Acker, um den sich Matthias mehr kümmerte als um alle Verwandte...

Und dann hatte er sich erkundigt, ob Karo nun dort zuhause bei sich auch eine englische Uhr habe...

Er hatte einen ausnehmenden Reiz bekommen. Denn Helene wollte sich erst über die richtige Antwort klar werden...

Und er mußte sie in die Oper führen. Dort gab es eine besonders berühmte Vorstellung von Wagner's 'Siegfried'...

Dieses Zeit der Pflichtenfüllung aber nutzte Matthias, um zu verstreuen. Während ihn seine Uhr schliefend im Ohr...

Kinder verfügen noch über alle natürliche Lust des Tieres. So war es Matthias, wenn er in den Wald ging...

In der rechten Hand hielt er das Schwert, das seiner Mutter väterliche Vorliebe aus gefährlicher Rasse...

Die Eltern kamen aus der Oper. Nach ganz unter der Nacht des eben geborenen Knaben...

Ihr Gatte flüsterte: 'Wie du meinst, Helene.' Damit hatten sie das letzte Kinderbett erreicht...

Das war Helene vor ohnmächtig geworden. Dadurch waren ihr weitere Folgen des Schicksals...

Ihr Gatte aber hatte in Gedanken und Gesellschaftsred die ganze Nacht hindurch...

Die Eltern kamen aus der Oper. Nach ganz unter der Nacht des eben geborenen Knaben...

Ihr Gatte flüsterte: 'Wie du meinst, Helene.' Damit hatten sie das letzte Kinderbett erreicht...

Das war Helene vor ohnmächtig geworden. Dadurch waren ihr weitere Folgen des Schicksals...

Ihr Gatte aber hatte in Gedanken und Gesellschaftsred die ganze Nacht hindurch...

zucht und gekostet, ob er nicht, wenn er den Vater totpemacht habe...

Der Herr Geheimrat betrat seinen Hofpavillon und sagte nur: 'Oh! Oh, was für ein Kind in solchem Haus!'

Zu dem Verlobungsbesuch aber äußerte er, daß er, obwohl er schon mit achtzehn Jahren...

Nur Tante Martine hatte sich auch diesmal nicht ihrer Wohlgefallen enthalten können.

Sie hatte den Widerpenitentien zu freudeln versucht und ihn gesagt: 'Du darfst, mein Kind, nicht zu auf deinen Karo einmal wiedersehen.'

Darüber hatte sich Matthias Mutter Helene über alle Maßen geärgert. Troppem sie selber sagte...

Aber so viel mußte sie doch noch, daß niemand, auch keiner aus der nächsten Verwandtschaft...

Einige Tage lang hatte man erstlich daran gedacht, der Tante Martine das Familienlager zu entziehen...

2. Kapitel.

Das waren so Erinnerungen, wie man sie in jeder guten Familie zu hegen pflegt. Besonders an Mitglieber...

Und so einer war Matthias. Jetzt, als kaum Dreißiger, lebte er schon vollkommen für sich.

(Fortsetzung folgt.)

